25. April 2024 Pressemitteilung

Sonderkammerkonzert am 19. Mai: Françaix, Schulhoff, Webern, Korngold

Im **Sonderkammerkonzert** am **19. Mai 2024** um 11 Uhr im Kleinen Saal der Elbphilharmonie präsentiert sich der 2021 neu berufene 1. Konzertmeister **Daniel Cho** mit einer Auswahl der feinsten Kammermusikperlen, die zwischen Paris und Wien geschrieben wurden.

Für den Auftakt geht es mit einem Wunderkind der Musikgeschichte ins pulsierende Paris der 1930er-Jahre, die Zeit des vielfarbigen Neoklassizismus, der in Form und Stil an die Musik der Wiener Klassik anknüpfte; dort spürte der junge **Jean Françaix** mit seinem "Trio à cordes" dem Zeitgeist nach. Von Paris geht es nach Prag zu **Erwin Schulhoff**, der in den 1920er-Jahren zu den international erfolgreichsten Komponisten gehörte, bevor er zwischen die Mühlen der Politik geriet. Dabei standen bei der Uraufführung seines ersten Streichquartetts noch alle Zeichen auf Erfolg, denn die prickelnde Nervosität und die folkloristisch gefärbte, schillernde Klangvielfalt, die künstlerische Vollendung einer ganzen Epoche begeisterten Publikum wie Presse.

Dass Avantgarde nicht nur ein Stil, sondern eine innere Haltung ist, zeigt das letzte Streichquartett **Anton Weberns**. Am 12. März 1938, dem Tag des Einmarsches Hitlers in Österreich, schrieb er an das Ehepaar Jone-Humplik: "Ich bin ganz in meiner Arbeit und mag, mag nicht gestört sein." Und so entstand unter den fragwürdigsten Eindrücken ein Werk beispielloser Konzentration und spieltechnischer Eleganz. Höchste musikalische Präzision und Virtuosität fordert auch das Sextett op. 10 **Erich Wolfgang Korngolds**. Der Komponist, der in jungen Jahren als legitimer Nachfolger keines Geringeren als Mozarts galt, wird vor allem für seine Opern und Filmmusik verehrt. Eine prophetische Vorahnung seiner Filmpartituren im klassisch-romantischen Gestus ist dieses Werk.

Sonderkammerkonzert

Jean Françaix Trio à cordes Erwin Schulhoff Streichquartett Nr. 1 Anton Webern Streichquartett op. 28 Erich Wolfgang Korngold Streichsextett D-Dur op. 10

Violine Daniel Cho
Violine Yuri Katsumata-Monegatto
Viola Naomi Seiler
Viola Tomohiro Arita
Violoncello Olivia Jeremias
Violoncello Saskia Hirschinger

Sonntag, 19. Mai 2024, 11:00 Uhr, Elbphilharmonie Kleiner Saal